

Hessische Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung und VDE planen Aufbau eines "AI Quality & Testing Hubs"

- **Ziel des bundesweit ersten Pilotprojekt: KI-Systeme auf den Prüfstand zu stellen**
- **Forschung und Entwicklung, Normung und Prüfung sollen unter einem Dach zusammengeführt werden**

(Wiesbaden/Frankfurt a.M., 28.05.2021) Der Bereich der Hessischen Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung und der VDE haben heute in einer virtuellen Pressekonferenz den Aufbau des bundesweit ersten „AI Quality & Testing Hub“ verkündet. Hierzu unterzeichneten Prof. Dr. Kristina Sinemus, Digitalministerin des Landes Hessen, und Prof. Dr. Armin Schnettler, Präsident des VDE (Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V.), eine gemeinsame Erklärung. Ziel der Initiative ist es, die Qualität von KI-Systemen zu fördern und nachweisbar zu machen. Gleichzeitig soll das Markenzeichen „KI made in Hessen“ gestärkt werden. Im Hub werden daher Forschung und Entwicklung, Normung und Zertifizierung unter einem Dach vereint, um KI-Systeme auf den Prüfstand zu stellen. Dem VDE kommt hier die wichtige Rolle zu, in einem sektorübergreifenden Ansatz Prüfherausforderungen zu lösen, um die Qualität von KI-Systemen nachweisen zu können.

Künstliche Intelligenz, Hessen und der VDE

Hessen bietet die Infrastruktur und das Potenzial, zum Zentrum der Qualitätsprüfung von KI zu werden, denn das Bundesland hat bereits eine weit entwickelte KI-Landschaft und bietet ein lebendiges KI-Ökosystem für wissenschaftliche Einrichtungen, Start-ups und KMU. Nicht zuletzt sind mit dem Hessischen Zentrum für Künstliche Intelligenz (hessian.AI) und dem Zentrum verantwortungsbewusste Digitalisierung (ZEVEDI) bereits wichtige strategische Strukturen in Hessen entstanden. Das Land Hessen investiert hier bis zum Jahr 2024 über 45 Millionen Euro.

Auch im Bereich KI verfügt der VDE über eine nachweisliche Expertise etwa in der Normung sowie der Wissenschaft mit seinen renommierten Fachgesellschaften. So stellt der VDE mit seiner von ihm getragenen Normungsorganisation DKE beispielsweise den Vorsitz der europäischen Normungsorganisation CEN-CENELEC AI Focus Group, die die Grundlagen der europäischen Normung und Standardisierung zu KI erarbeitet. Ferner den der internationalen IEC SEG10, die auf internationaler Ebene Grundlagen für die Normung der Ethik von KI und autonomen Systemen entwickelt. Auf nationaler Ebene entwickelt die DKE unter anderem Frameworks und Standards für das Lebenszyklusmanagement kognitiver Systeme sowie die praktische Umsetzung von KI-Ethik. Das VDE Institut in Offenbach ist eine weltweit anerkannte Institution für die Prüfung und Zertifizierung der Qualität und Sicherheit technologisch zukunftsträchtiger Produkte.

Die vier Säulen des AI Quality & Testing Hub

Der AI Quality & Testing Hub in Hessen basiert auf vier Säulen:

Testen & Prüfen gehören zu den Kernaufgaben des VDE. Neben verschiedenen Test- und Simulationsumgebungen sowie Prüflaboren gehört auch das Erforschen und ständige Weiterentwickeln der fachlichen Grundlagen dazu, die für Eigenschaften wie Auditierbarkeit, Nachverfolgbarkeit, Robustheit und Sicherheit erforderlich sind.

Regulatorik umfasst die rechtlichen Rahmenbedingungen für KI-Experimentierräume. Hier sollen KI-Anwendungen unter realen Bedingungen entwickelt und getestet werden, um so deren Weg in die Praxis vorzubereiten. Nicht zuletzt sollen die Grundlagen für Konformitätsbewertungen geschaffen werden.

Kompetenzen. Wissensaustausch und -transfer zwischen Wissenschaft und Aufsichtsbehörden sowie der Aufbau von KI-Qualitätskompetenz bei Kunden und Betreibern in Wirtschaft und Verwaltung durch vielfältige Formate, etwa die Bildung übergreifender Netzwerke von Expertinnen und Experten.

Change spiegelt den transformativen Charakter von KI wider und umfasst die Unterstützung von Unternehmen ebenso wie Veranstaltungen, Kommunikationsmaßnahmen und Showrooms rund um das Thema KI-Qualität.

Alle vier Säulen beruhen letztlich auf der Neu- oder Weiterentwicklung geeigneter Standards auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene.

Über den VDE:

Der VDE, eine der größten Technologie-Organisationen Europas, steht seit mehr als 125 Jahren für Innovation und technologischen Fortschritt. Als einzige Organisation weltweit vereint

der VDE dabei Wissenschaft, Standardisierung, Prüfung, Zertifizierung und Anwendungsberatung unter einem Dach. Das VDE Zeichen gilt seit 100 Jahren als Synonym für höchste Sicherheitsstandards und Verbraucherschutz. Wir setzen uns ein für die Forschungs- und Nachwuchsförderung und für das lebenslange Lernen mit Weiterbildungsangeboten „on the job“. 2.000 Mitarbeiter an über 60 Standorten weltweit, mehr als 100.000 ehrenamtliche Experten und rund 1.500 Unternehmen gestalten im Netzwerk VDE eine lebenswerte Zukunft: vernetzt, digital, elektrisch. Wir gestalten die e-diale Zukunft.

Hauptsitz des VDE (Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik e.V.) ist Frankfurt am Main. Mehr Informationen unter www.vde.com.

Pressekontakt: Melanie Unseld, Tel. +49 69 6308461, melanie.unseld@vde.com